



Berner
Fachhochschule



Management und Führung

Alle Weiterbildungsangebote im Überblick

► Soziale Arbeit

Kompetent führen in Sozialen Organisationen

- 2 Soziale Dienstleistungen werden von Organisationen getragen und geprägt. Die strategische Einbettung, die Führung von Mitarbeitenden, die Gestaltung von Strukturen, Abläufen und Veränderungsprozessen sowie die Vertretung der Organisation nach innen und aussen sind wichtige Aspekte für professionelles Handeln.

An Führungskräfte sind neben dem fachlichen Know-how hohe Anforderungen an Wissen, Können und Verhalten gestellt, um die verschiedenen Kräfte und Ressourcen der Organisation zu bündeln und nutzenorientiert auf ein gemeinsames Ziel auszurichten. Wichtig sind dabei die Weiterentwicklung der Selbst- und Sozialkompetenzen und die Gestaltung der Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden. Es gilt die professionelle Leistung sicherzustellen und für deren Wirkung und Qualität zu sorgen.

Angesichts sich wandelnder gesellschaftlicher Problemlagen gewinnt auch die dynamische Weiterentwicklung von Sozialen Organisationen an Bedeutung. Partizipative Planung und Umsetzung von Veränderungsprozessen sind zentrale Aufgaben von Führungskräften und Projektverantwortlichen.

Mit unseren Weiterbildungsstudiengängen haben Sie die Möglichkeit, sich dafür umfassende Kompetenzen anzueignen. Unsere Studiengänge richten sich an Personen im strategischen und operativen Management sowie an Fachverantwortliche in verschiedenen Praxisfeldern, insbesondere aus dem Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Kulturbereich. Bitte beachten Sie auch unsere verschiedenen Veranstaltungen zu aktuellen und ausgewählten Führungsthemen. Informationen dazu finden Sie unter bfh.ch/soziale-arbeit/management.

Gerne stehen wir Ihnen für eine individuelle Studienberatung oder Informationen zu unseren Dienstleistungsangeboten zur Verfügung.



Prof. Dr. Christoph Gehrlach
Dozent
Gesundheits- und Sozialwissen-
schaftler, MBA
christoph.gehrlach@bfh.ch



Prof. Melanie Germann
Dozentin
Dipl. Sozialarbeiterin MSc
melanie.germann@bfh.ch



Prof. Roger Pfiffner
Dozent
lic. phil.
roger.pfiffner@bfh.ch



Prof. Dr. Simon Steger
Dozent
Dipl. Sozialarbeiter MSc
simon.steger@bfh.ch

4 Unser Weiterbildungsangebot im Überblick

5 Fachkurse

- Organisationen gestalten und entwickeln: agil und digital unterwegs
- Organisationen gestalten und entwickeln: strategisch gut positioniert
- Organisationen gestalten und entwickeln: veränderungsmotiviert und innovativ gestalten
- Organisationen gestalten und entwickeln: Businessplan – wirksam und ganzheitlich
- Organisationen gestalten und entwickeln: gesund statt ausgebrannt

8 Certificate of Advanced Studies (CAS)

- Führungskompetenzen I: Effektives Führungshandeln
- Führungskompetenzen II: Organisationen gestalten und entwickeln

10 Master of Advanced Studies (MAS)

Integratives Management

11 Weitere Informationen

- Kontakt Studienorganisation
- Infoveranstaltungen
- Anmeldung
- Zulassung
- Newsletter

Alle Informationen unter
bfh.ch/soziale-arbeit/management

Leadership im Jahr 2020: Schlüsselkompetenzen zum Erfolg

Neuste Forschungsergebnisse legen nahe,
dass Weiterbildungen im Führungsbereich
neu gedacht werden müssen.

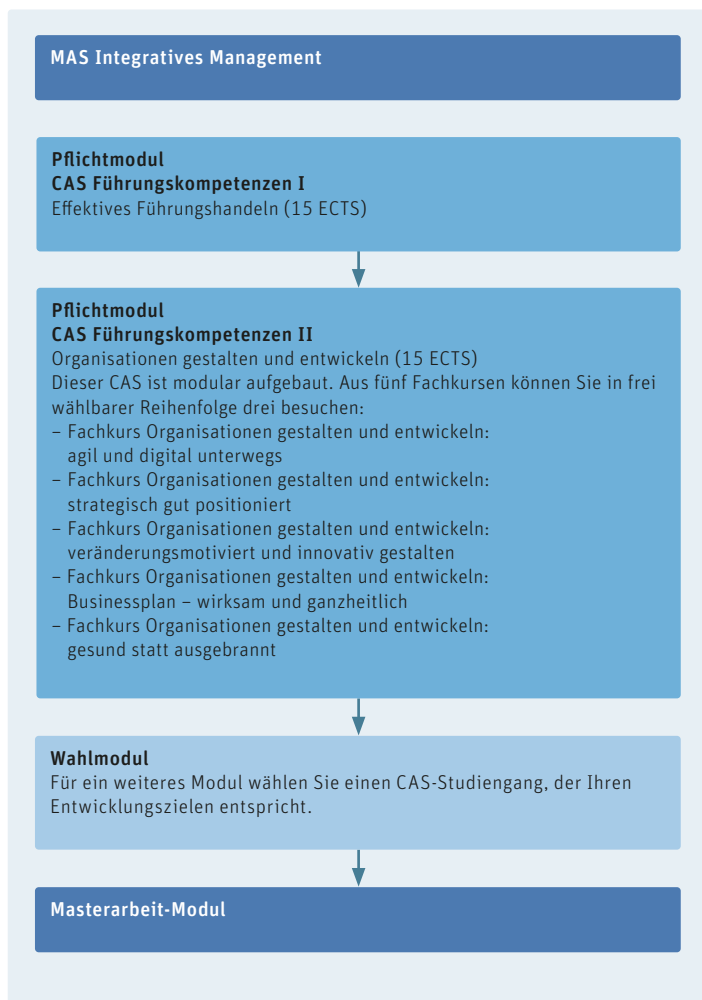
Seite 6



Unser Weiterbildungsangebot im Überblick

- 4 Die Studiengänge im Bereich Management und Führung sind modular aufgebaut. Im Angebot sind ein MAS-Studiengang, zwei CAS-Studiengänge und fünf Fachkurse.

Mit unseren Angeboten bauen Sie Ihre Kompetenzen im Bereich Management und Führung ganzheitlich auf und aus. Wir arbeiten dafür mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten aus der Praxis und der Hochschule zusammen und unterrichten mit zeitgemässen Lehrformen. Dadurch lernen Sie nicht nur Methoden, Ansätze und Werkzeuge kennen, sondern können diese auch erproben und schliesslich direkt in Ihre Praxis und den Führungsalltag transferieren. Unser Ziel ist es, dass Sie durch unsere Angebote Ihre Führungsrolle aktiver gestalten können. Zudem befähigt Sie unser integrativer Ansatz, komplexe und anspruchsvolle Führungsaufgaben mit Sicherheit anzugehen. Die innovativen und passenden Grundlagen, die wir Ihnen mit auf den Weg geben, zeigen Ihnen nicht zuletzt, wie Sie Ihre Organisation gezielt weiterentwickeln können.



Organisationen gestalten und entwickeln: agil und digital unterwegs

Die Digitalisierung verändert die Bedürfnisse der internen und externen Anspruchsgruppen Ihrer Organisation. Wie können Sie diesen Veränderungen erfolgreich begegnen? Der Fachkurs vermittelt Ihnen Wissen über Konzepte und neue Methoden. Er befähigt Sie, die Gestaltungsräume zu nutzen und Ihre Organisation aktiv weiterzuentwickeln.

7 Kurstage

Organisationen gestalten und entwickeln: strategisch gut positioniert

Organisationen können auf gesellschaftliche Veränderungen oder neue politische Rahmenbedingungen adäquat reagieren, wenn sie über eine klare Strategie verfügen. Die Strategieentwicklung ist für Sie als Führungsperson einer staatlichen Einrichtung oder einer Non-Profit-Organisation besonders herausfordernd, weil sie im Wettbewerb um eine gesicherte Finanzierung stehen. In diesem Fachkurs lernen Sie konkrete Instrumente kennen und anwenden, damit Sie diese Entwicklungsprozesse in Ihrer Organisation unterstützen können.

7 Kurstage

Alle Informationen unter
bfh.ch/soziale-arbeit/management

Organisationen gestalten und entwickeln: veränderungsmotiviert und innovativ gestalten

Veränderte gesellschaftliche Rahmenbedingungen erfordern von Ihnen als Führungskraft hohe Kompetenzen im Umgang mit Wandel. Besonders in Organisationen im öffentlichen und Non-Profit-Bereich, die im Wettbewerb um gute Fachkräfte und eine gesicherte Finanzierung stehen, stellt dies eine Herausforderung dar. Mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten erwerben Sie Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen, um beim Initiieren, Begleiten und Kommunizieren von Wandel erfolgreich unterwegs zu sein.

7 Kurstage

Organisationen gestalten und entwickeln: Businessplan – wirksam und ganzheitlich

Wie kreieren Sie aus Visionen, Ideen und politischen Vorgaben erfolgreiche Projekte? Welche wirksamen Steuerungs- und Arbeitsinstrumente begleiten Sie zur erfolgreichen Umsetzung einer Geschäftsidee im Public- und Non-Profit-Bereich? In diesem Fachkurs, den wir gemeinsam mit dem Departement Wirtschaft der BFH anbieten, lernen Sie entsprechende Projekte zu entwickeln, erfolgreich zu planen und umzusetzen.

7 Kurstage

Organisationen gestalten und entwickeln: gesund statt ausgebrannt

Wie meistere ich als Führungsperson meinen eigenen Arbeitsstress? Wie kann ich Stress bei meinen Mitarbeitenden erkennen und sie in der Bewältigung unterstützen? Dieser Fachkurs vermittelt Ihnen Wissen und strategische Kompetenzen in Sachen Stressmanagement. Sie erfahren, was Stress ist, wie Stress entsteht und wie Führungspersonen dem Phänomen präventiv und aktiv begegnen können.

7 Kurstage

Leadership im Jahr 2020: Schlüsselkompetenzen zum Erfolg

Mit welchen Herausforderungen sind Führungspersonen im Sozialbereich besonders konfrontiert? Welche Schlüsselkompetenzen sind erforderlich, um diese Herausforderungen zu bewältigen? Neuste Forschungsergebnisse legen nahe, dass Weiterbildungen im Führungsbereich neu gedacht werden müssen.

Gegenwärtig ändern sich die Anforderungen an Organisationen und ihre Führungskräfte tiefgreifender und radikaler als je zuvor. Knapper werdende Ressourcen, Fachkräftemangel, komplexe soziale Problemstellungen und neue Formen der Zusammenarbeit erfordern oft einen Perspektivenwechsel und den Einsatz neuer Instrumente. Über welche Schlüsselkompetenzen, welche Kombinationen von Wissen, Techniken und Strategien sollten Führungskräfte im Sozialbereich verfügen, um die neuen und wachsenden Herausforderungen in ihrem Tätigkeitsfeld erfolgreich zu bewältigen? Und wie müssen Aus- und Weiterbildungen konzipiert sein, damit Führungskräfte diese Kompetenzen aufbauen können?

Selbst- und Sozialkompetenzen sind gefragt

Das Forschungsprojekt «Schlüsselkompetenzen von Führungspersonen im Sozialbereich» nimmt sich dieser Fragestellungen an. Insgesamt wurden 127 Führungspersonen befragt, die sich seit durchschnittlich knapp sieben Jahren in Führungsfunktionen befinden und mehrheitlich dem mittleren Management angehören. Die meisten Herausforderungen wurden in den folgenden drei Kategorien geortet:

A) Organisieren

- Anpassungen an politische Veränderungen: Fortwährendes Anpassen der Organisationsstrukturen und -abläufe an oft kurzfristig vorgegebene, sozialpolitische Rahmenbedingungen, Vorgaben, Richtlinien usw.
- Rollengestaltung des mittleren Managements: In mittleren Betrieben sind Kaderleute Zehnkämpferinnen und -kämpfer, haben verschiedenste Aufgaben und brauchen Wissen in unterschiedlichsten Bereichen.
- Veränderte Problemstellungen der Klientel: Der fordernde Alltag – unter anderem die Begleitung von Menschen mit psychischen Problemen oder Kriseninterventionen – lässt Managementaufgaben rasch in den Hintergrund treten.



B) Menschen entwickeln und fördern

- Individuelle und betriebliche Zielsetzungen abstimmen: Die persönliche Entwicklung der Mitarbeitenden und die Entwicklungen der Organisation sind nicht zwingend deckungsgleich, müssen aber trotzdem in Einklang gebracht werden.
- Spannungsfeld zwischen Freiraum und Vorgaben: Die Motivation von Mitarbeitenden ist wichtig und hängt mit dem Raum für Selbstbestimmung zusammen. Gerade für Berufseinsteigerinnen und -einsteiger braucht es aber auch gute, funktionierende Strukturen.

C) Zusammenarbeit mit den verschiedenen Anspruchsgruppen

- Zielkonflikte: Anspruchsgruppen haben oft unterschiedliche Vorstellungen, wie die Arbeit gestaltet sein soll. Eine gemeinsame Sichtweise muss immer wieder neu ausgehandelt werden.
- Steigende Ansprüche mit weniger Ressourcen: Dies gilt für alle beteiligten Anspruchsgruppen.
- Zusammenarbeit unterschiedlicher Disziplinen: Verschiedene Fachpersonen haben verschiedene Kompetenzen und Werte, die es zu koordinieren gilt.

Die Untersuchung zeigt, dass bei der Bearbeitung heutiger Problemstellungen vor allem Selbst- und Sozialkompetenzen wichtig sind. Diese Kompetenzen können jedoch nicht in klassischen Unterrichtssettings vermittelt, sondern nur über das Erleben und Reflektieren der eigenen Handlungen und Werte erworben werden. Weiterbildungen im Führungsbereich müssen daher neu gedacht werden.

Coaching und Praxiseinbezug sind entscheidend

Selbstverständlich werden Führungspersonen auch zukünftig in ihren Weiterbildungen klassische Wissensvermittlung verschiedener Fach- und Methodenkompetenzen benötigen. Für die Entwicklung der entscheidenden Selbst- und Sozialkompetenzen braucht es aber zwei weitere Bereiche, die etwa je einen Drittel der Schulungen ausmachen sollten.

Zum einen müssen sich verschiedene Coachingelemente durch die Weiterbildung ziehen: etwa ein persönlicher Entwicklungsplan, mit welchem die Teilnehmenden die erworbenen Fachkompetenzen in ihrem Arbeitsumfeld umsetzen und dabei professionell begleitet werden oder Intervisionsgruppen, in denen ein kollegiales Coaching stattfindet und die im Optimalfall über die Weiterbildung hinaus bestehen bleiben.

Zum anderen braucht es einen klaren Einbezug der Praxis. Zum Beispiel könnten die Studierenden konkrete Fälle und Aufträge von Organisationen bearbeiten oder einzelne Institutionen besuchen und dort die Umsetzung einer bestimmten Methode beobachten.

Die Kombination dieser drei Elemente hilft Führungspersonen dabei, sich die im Sozialbereich gefragten Schlüsselkompetenzen zu erwerben. ■



Autorin:
Melanie Germann

Certificate of Advanced Studies (CAS)

8 CAS Führungskompetenzen I: Effektives Führungshandeln

Ein Team führen, Ergebnisverantwortung für hochwertige Dienstleistungen tragen, sich selbst und andere managen, Projekte steuern und voranbringen – und das alles aus der typischen «Sandwichposition» des mittleren Managements heraus. Dies ist eine grosse Herausforderung.

Der Erfolg beruht dabei auf der Kombination von Fachwissen, Methodenkompetenzen sowie ausgewiesenen Selbst- und Sozialkompetenzen – den sogenannten Soft Skills. Der bewährte CAS-Studiengang vermittelt Ihnen das nötige Rüstzeug, um Ihr Führungspotenzial umzusetzen, zu stärken und das Gelernte in der eigenen Praxis anzuwenden.

23 Studientage

CAS Führungskompetenzen II: Organisationen gestalten und entwickeln

Organisationen müssen auf gesellschaftliche Veränderungen, neue Anforderungen und politische Rahmenbedingungen rasch reagieren können. Eine Schlüsselrolle in diesen Prozessen fällt Ihnen als Führungskraft zu. Im Studiengang lernen Sie ganzheitliche, innovative und passende Ansätze kennen. Wir befähigen Sie, Ihre Organisation gezielt weiterzuentwickeln. Der Studiengang setzt sich zusammen aus drei frei wählbaren Fachkursen (vgl. Seite 5).

21 Studientage

Alle Informationen unter
bfh.ch/soziale-arbeit/management



«Der CAS Führungskompetenzen I hat mich absolut überzeugt und vom ersten Studientag an begeistert – ein in sich schlüssiger Studiengang auf hohem Niveau, stets mit klarem Praxisbezug! Dozierende und Coaches sind gut ausgewählt und Meister ihres jeweiligen Fachgebietes.»

Lisa Harke, Leiterin Betreuung einer Primarschule, Stadt Zürich

Master of Advanced Studies (MAS)

10 MAS Integratives Management

Organisationen im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen erbringen personenbezogene Dienstleistungen. Sie arbeiten nach fachlichen und ökonomischen Kriterien in einem gesellschaftlich und politisch sensiblen Kontext. Integratives Management versteht Führung als Coachingauftrag und als permanente, persönliche Entwicklungsaufgabe für die Führungskraft selbst. Dem Ansatz liegt ein systemisches Organisationsverständnis zugrunde. Im Fokus stehen die kommunikativen und reflexiven Kompetenzen in der Führung von Mitarbeitenden und die umsichtige Gestaltung von Veränderungsprozessen.

Studiendauer 4 bis 6 Jahre



Film-Portrait des MAS Integratives Management unter bfh.ch/soziale-arbeit/management



«Um einen beweglichen, offenen Umgang mit Veränderungen, unterschiedlichen Anspruchsgruppen und Erwartungen zu pflegen, gilt es kontinuierlich in Kontakt zu sein, zu verbinden und Klarheit zu schaffen. Die Auseinandersetzung mit aktuellen Führungsthemen erweiterte mein Rollenverständnis. Heute lote ich den Handlungsspielraum im Rahmen meines Verantwortungsbereiches bewusster aus.»

Ken Maranta, Absolvent CAS Führungskompetenzen I, Abteilungsleiter Schlossgarten Riggisberg

Weitere Informationen

Kontakt Studienorganisation

Lorraine Krebs
lorraine.krebs@bfh.ch
Telefon +41 31 848 36 56

Newsletter

Möchten Sie von uns weiter auf dem Laufenden gehalten werden?
Abonnieren Sie unseren Newsletter:
bfh.ch/soziale-arbeit/aboservice

11

Infoveranstaltungen

Wir bieten regelmässig Infoveranstaltungen zu unserem Angebot an. Informieren Sie sich über die aktuellen Termine unter bfh.ch/soziale-arbeit/infoveranstaltungen-wb

Anmeldung

Ein Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie beim entsprechenden Angebot unter bfh.ch/soziale-arbeit/management

Zulassung

CAS

Für die Zulassung zu unseren CAS-Studiengängen werden ein Hochschulabschluss (FH, Uni, ETH, PH), ein Weiterbildungszertifikat einer eidgenössisch anerkannten Hochschule oder ein eidgenössisch anerkannter Abschluss einer Höheren Fachschule (HF), mindestens zwei Jahre Berufserfahrung sowie Management-/Führungspraxis während des Studiums vorausgesetzt.

MAS

Für die Zulassung zu unserem MAS-Studiengang sind ein Hochschulabschluss (Uni, ETH, FH, PH) sowie Management-/Führungspraxis während des Studiums Voraussetzung.

Personen ohne einen der erwähnten Abschlüsse bieten wir ein «sur dossier»-Verfahren an. Mit dem erfolgreichen Besuch des Kurses «Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten am Departement Soziale Arbeit» können auch sie den Zugang zu unseren CAS- oder MAS-Studiengängen erlangen.

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Zulassungsbedingungen bfh.ch/soziale-arbeit/zulassung

Fachkurse

Fachkurse können von allen interessierten Personen besucht werden. Die Teilnehmenden erhalten eine Kursbestätigung.

Rechtlicher Hinweis:

Die vorliegende Broschüre dient der allgemeinen Orientierung. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend. Überdies bleiben Änderungen vorbehalten.

10'000 Exemplare, August 2020

Berner Fachhochschule

Soziale Arbeit

Weiterbildung

Schwarztorstrasse 48

3007 Bern

Telefon +41 31 848 36 50

weiterbildung.soziale-arbeit@bfh.ch

bfh.ch/soziale-arbeit/weiterbildung